

Das NOTENblatt



Informationen der Musikschule
des Rhein-Pfalz-Kreises

Nr. 12 Jahrgang 8 – Februar 2009

Auftakt: 40 Jahre Rhein-Pfalz-Kreis

Mit einem Auftaktkonzert der Musikschule des Rhein-Pfalz-Kreises begann die Veranstaltungsreihe zum Jubiläumsjahr des Rhein-Pfalz-Kreises. 80 Kinder und Jugendliche – Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ sowie der Kinder- und Jugendchor „Juventus vocalis“ (Leitung: Judith Janzen) – gestalteten am Freitag, dem 27. Februar 2009, ein von 400 Besucherinnen und Besuchern begeistert aufgenommenes Konzert im Zentrum Alte Schule in Dannstadt.

Landrat Werner Schröter hob in seiner Ansprache die attraktive Infrastruktur des Rhein-Pfalz-Kreises für seine Bürgerinnen und Bürger hervor, die sich seit Gründung des Landkreises im Jahr 1969 entwickelt hat. Hierzu zähle auch die vor nunmehr 38 Jahren unter dem ehemaligen Landrat Paul Schädler gegründete Musikschule, die sich schnell zu einer etablierten Kultureinrichtung entwickelte, und heute zum festen Bestandteil des Bildungsangebotes für Kinder und Jugendliche im Landkreis gehört. Im Schuljahr 2008 / 2009 betreut die Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis rund 2.000 Schülerinnen und Schüler, 1.600 innerhalb der Musikschule im Elementarunterricht, den verschiedenen Instrumentalfachbereichen und den Ensembles, sowie rund 400 Kinder und Jugendliche in Kindertagesstätten (Sprachförderung mit Musik), AG's an Ganztagschulen, und Bläserklassen in weiterführenden Schulen. Damit hat die Musikschule im Jubiläumsjahr des Rhein-Pfalz-Kreises die höchste Ausdehnung seit ihrem Bestehen erreicht.

Kreisbeigeordneter Konrad Reichert wies in seinem Schlusswort auf die identitätsstiftende Bedeutung der Bildungs- und Kulturarbeit der Musikschule für den Rhein-Pfalz-Kreis hin.



Musical, eine Kombination aus Gesang, Tanz und Schauspiel: Rebecca Eckes (Klasse Judith Janzen) bei ihrem Auftritt [Fotagentur KUNZ]

Die erfolgreiche pädagogische Arbeit wird von 45 qualifizierten Lehrkräften in 22 Gemeinden im Kreisgebiet geleistet. Mit ihren zahlreichen Veranstaltungen ist die Musikschule fester Bestandteil des kulturellen Lebens im Kreisgebiet.

Das Konzert bot ein abwechslungsreiches Programm mit Werken aus Barock, Klassik, Romantik und Moderne. Erstmals war in der Kombination von Gesang, Tanz und Schauspiel die Sparte Musical vertreten.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des diesjährigen Wettbewerbes „Jugend

KONZERTE THEATER...

„Matinée rund um die Blockflöte“

Sonntag, 22. März 2009, 11 Uhr

Es musizieren Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Blockflöte

Leitung: Sabine-Annette Stoll

Foyer „Neues Rathaus“ Mutterstadt

Schülerkonzert des Fachbereichs Klavier

Sonntag, 22. März 2009, 17 Uhr

Altes Rathaus Schifferstadt

Konzert für Kinder

des 2. Früherziehungsjahres

Samstag, 9. Mai 2009, 16 Uhr

Palatinum Mutterstadt

Orchesterkonzert

Montag, 25. Mai 2009, 19:30 Uhr

Werke u. a. von W. A. Mozart – Jugendorchester der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis

Solisten: Dominique Lasserre (Klavier), Eileen Fürbacher (Klavier); Johannes Welbl (Klavier); Miriam Krebs (Blockflöte)

Leitung: Darius Durcok

Zentrum Alte Schule Dannstadt

Musiktheater „Die kleine Hexe“

Di/Mi, 23./24. Juni 2009, jeweils 18 Uhr

Fußgönheimer Spielkreis

Leitung: Sabine-Annette Stoll

Palatinum, Mutterstadt

Schuljahresabschlusskonzert

Freitag, 3. Juli 2009, 19 Uhr

Instrumentalschüler sowie Ensembles der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis, Gäste: Bläserklasse 6a der Realschule im Rudolf-Wihr-Schulzentrum Limburgerhof (Leitung: Christoph Angeli)

Palatinum Mutterstadt

musiziert“ werden im Einzelnen in der nächsten Ausgabe der Musikschulzeitung gemeinsam mit den Teilnehmenden der übrigen Wettbewerbe noch bekannt gegeben.



Pinocchios Abenteuer mit der Staatsphilharmonie und Herbert Feuerstein

Im ausverkauften BASF-Feierabendhaus ging es am 15. Februar 2009 bunt, fröhlich, aber auch nachdenklich zu. Die Geschichte der hölzernen Puppe Pinocchio stand auf dem Programm, erzählt



Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis 

Instrumentalunterricht
Instrumentenkarussell
Notenwichtel
Eltern-Kind-Kurse

Gesang
Ensembles
Konzerte
Wettbewerbe
Studienvorbereitung

Angebote für Kinder und Jugendliche

Wir beraten gerne!

Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis
Europaplatz 5, Ludwigshafen
Telefon 0621 5909-244
musikschule@kv-rpk.de

Mitglied im
VJM
Verband deutscher Musikschulen

von Herbert Feuerstein, musikalisch dargeboten von der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz unter der Leitung des Dirigenten Lancelot Fuhrý. Rhythmisch unterstützt wurde das Orchester vom Juniorschlagzeugensemble der Musikschule Rhein-Pfalz Kreis.

Der Heidelberger Komponist Martin Bärenz hat neun Abenteuer Pinocchios als Tondichtung komponiert, die gepaart mit der Moderation von Fernsehgröße Herbert Feuerstein eine gelungene Uraufführung im Feierabendhaus ergaben, bei der es übrigens auch fleißig Gelegenheit zum Mitmachen gab: Der Ohrwurm-Rapp der Grille Griko und der Refrain „Pinocchio, sei auf der Hut, was du da tust ist gar nicht gut“ wurde fleißig vom gesamten Publikum mitgesungen.

Bester Beweis für die gelungene Aufführung: 1200 begeisterte Zuhörer aller Altersklassen.

Holzbläserklasse Maxdorf

Zu Anfang des Schuljahres startete mit 11 Kindern im Alter von 7 bis 9 Jahren die Holzbläserklasse der Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis (6 Querflöten, 3 Klarinetten, 1 Oboe, 1 Fagott). Neben dem Kleingruppenunterricht, der von Lehrern der Musikschule durchgeführt wird – Monika Deck (Querflöte), Alan Valotta (Klarinette), Sigrun Meny-Petruck (Oboe) und Erik Meßmer (Fagott) – musizieren alle Kinder auch gemeinsam im Ensemble. Die Ensembleproben werden von Fachbereichsleiter Alan Valotta geleitet. Wir haben die Kinder zu ihren Erfahrungen mit diesem Projekt befragt.

- Was gefällt dir an der Holzbläserklasse?
- Warum hast du dich für dieses Instrument entschieden?
- Wie findest du die Ensembleproben?

Für Saskia, Marlene, Nathalie, Lena, Nicole und Selina ist die Querflöte ein außergewöhnliches Instrument, das toll klingt und das sich bei verschiedenen Stücken ganz unterschiedlich anhört. Man kann nach kurzer Zeit viele schöne Lieder spielen (in mehreren Lagen!). Die Ensembleproben sind toll, weil man üben muss, bis das Zusammenspiel klappt und weil man sich freut, wenn man das schafft, was man sich vorgenommen hat.

Lea, Elena und Celina schätzen an der Klarinette, dass das Instrument nicht zu schwer ist (Gewicht!), dass man in der Gruppe musiziert und dass man bald viele tolle Lieder spielen kann. Die Mädchen mögen die Ensembleproben, weil man so

hören kann, wie verschiedene Instrumente klingen und was die anderen Kinder schon gelernt haben.

Jeremias mag die Oboe, weil er als einziger in seiner Familie dieses Instrument spielt, weil sie gut aussieht (edel und schwarz) und weil der Klang des Instruments schön ist. Jeremias findet es im Moment noch schwer, im Ensemble zu musizieren.

Annika spielt in der Holzbläserklasse das Fagottino (eine kleinere Form des Fagotts, die für jüngere Spieler entwickelt wurde). Sie mag dieses schwierige Instrument, mit dem sie sehr gut zurecht kommt. Annika kommt gerne zur Ensembleprobe und würde sich freuen, wenn es noch schneller voranginge.



3. Internationales Kinder- und Jugendchor Festival Touch the future 2009

Vom 10. – 19. Juli 2009 veranstalten die Träger des Kinder- und Jugendchores Juventus Vocalis (Rhein-Pfalz-Kreis, Musikschule und die VG Dannstadt-Schauernheim) das Festival „Touch the future“. Mit der Durchführung und Organisation ist der Förderverein des Chores beauftragt.

Unter der künstlerischen Leitung der Sopranistin und Gesangspädagogin Judith Janzen, dem renommierten Choreographen John Jacobson, USA und dem Choreograph/Tänzer Ralph Frey wachsen die einzelnen Chöre zu einem Großen zusammen.

Teamfähigkeit, Sprachbarrieren und Unterschiede überwinden, Verständnis füreinander und Gemeinsamkeiten finden, werden von den Kinder und Jugendlichen während der Festivaltage erlebt und gelebt.

Ca. 250 bis 300 Kinder und Jugendliche aus Kanada, den Niederlanden, Moldawien, Tschechien, Belarus (Weißrussland) und Deutschland werden täglich gemeinsam proben, singen und Choreographien erlernen, aber auch in kleineren Gruppen Körpertraining und Schauspiel erarbeiten.



Beim großen Finale in der Friedrich-Ebert-Halle am 18. Juli 2009 in Ludwigshafen werden die Chöre das Ergebnis präsentieren. Vom ersten bis zum letzten Vortrag werden sie einen Bogen spannen und das Publikum in ihren Bann ziehen, denn

**Kinder machen großartige Musik
– Musik macht großartige Kinder!**

Während des Festivals werden Begegnungskon-



R Ä T S E L

Welches Instrument gehört nicht zur Familie der Holzblasinstrumente: Klarinette, Fagott, Euphonium, Querflöte, Oboe oder Saxophon?

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule. Unter den richtigen Einsendungen (bis zum 27. März 2009) werden drei Einkaufsgutscheine beim Musikhaus Ecseghy (je 5 €) verlost!

Teilnehmen könnt ihr per E-Mail an: a.roeder@kv-rpk.de oder per Postkarte an: **Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis, Kreishaus, Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Musikschule des
Rhein-Pfalz-Kreises
Redaktion:

Christoph Utz (verantwortl.),
Dr. Monika Deck sowie die
Fachbereichsleiter der KMS

Fotos: Musikschule des
Rhein-Pfalz-Kreises, Staatsphil-
harmonie Rheinland-Pfalz

Lektorat, Satz & Layout:
Dr. Reinhild Günther
Druck: Hausdruckerei der
Kreisverwaltung

Auflage: 3000
Redaktionsschluss:
18. September 2009



zerte in der Kurpfalzhalle Dannstadt veranstaltet.

Ein besonderes Highlight erwartet die Zuhörer am Sonntag, 12. Juli. Im Dom zu Speyer wird die „Messa Olevanese“ um 10 Uhr in doppelchöriger Fassung zur Erstaufführung gebracht. Die Messe wurde eigens für „Touch the future“ von Sylke Zimpel, einer jungen deutschen Komponistin, geschrieben.

Mehr Infos unter:

www.juventusvocalis.de

**Für die kleinen Sänger von auswärts
suchen wir noch einige Gastfamilien!**

Kontakt & Kartenreservierung:
Anneliese Kuhn, Telefon 06231 2780
oder E-Mail: kajku@web.de

www.baeckergoertz.de



Bäcker Görtz GmbH • Siemensstr. 4
67141 Neuhofen

Tel.: 06236/50 91-0 • E-Mail: info@baecker-goertz.de

... so isses gut!

Bücher natürlich bei



Buchhandlung Oelbermann

Auswahl - Erfahrung - Kompetenz in Sachen Buch

Limburgerhof: Burgunderplatz 3 · Telefon 0 62 36 - 60 22 2 · Fax 0 62 36 - 83 58
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-13 Uhr und 14-19 Uhr · Samstag 9-13 Uhr
E-Mail: limburgerhof@oelbermann.de Internet: <http://www.oelbermann.de>